



Stadt Augsburg

FRIEDEN ERINNERN – DEMO KRATIE STÄRKEN



SYMPOSIUM ZUM
80. JAHRESTAG
DES KRIEGSENDES
9. & 10. MAI 2025

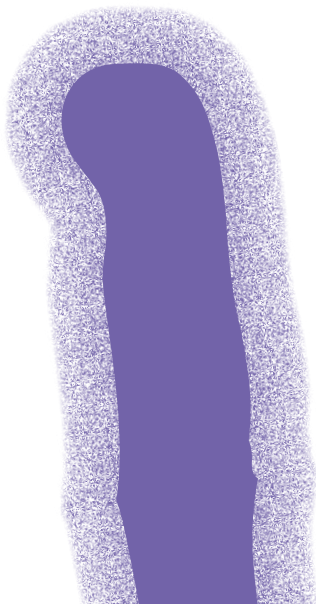


FRIEDEN ERINNERN – DEMOKRATIE STÄRKEN

SYMPOSIUM ZUM 80. JAHRESTAG DES KRIEGSENDES

Mit der bedingungslosen Kapitulation der Wehrmacht endete am 8./9. Mai 1945 der 2. Weltkrieg in Europa. Binnen sechs Jahren hatte der von den Nazis entfesselte Krieg rund 60 Millionen Menschenleben gefordert. Das europäische Judentum hatten die Deutschen in dieser Zeit nahezu ausgelöscht und etliche Millionen Männer, Frauen und Kinder aus den von der Wehrmacht besetzten Ländern zur Zwangsarbeit versklavt. Während der 8. Mai so für viele die Befreiung von Nationalsozialismus, Verfolgung und Unterdrückung markierte, empfand ihn die Mehrzahl der Deutschen primär als Schmach und Zusammenbruch. Um die Bedeutung dieses Datums und das „richtige“ Gedenken an diesen Tag wird bis heute gestritten.

Im Rahmen der Tagung diskutieren Experti*nnen aus Geschichts- und Gesellschaftswissenschaften die noch heute hochrelevanten Fragen rund um das ebenso symbolträchtige wie ambivalente Datum.



TAGUNG

09.05. | 9:30 – 16:00 UHR

10.05. | 9:30 – 17:30 UHR

Augustanasaal, Im Annahof 4, 86150 Augsburg

THEMENBLÖCKE:

- Der 8. Mai 1945 – Ambivalenzen, Perspektiven, Relevanz
- Aktuelle Herausforderungen der Erinnerungskultur und politischen Bildung
- Friedens- und Erinnerungsarbeit in der Region: Erfahrungsberichte und Praxisbeispiele

Vorträge, Diskussionen, Workshops und Führungen:
Eine detaillierte Übersicht über das Tagungsprogramm und die Referent*innen finden Sie unter FRIEDENSFEST-AUGSBURG.DE und augsburg.de/erinnerungskultur.

PODIUMSGESPRÄCH

09.05. | 18:00 – 20:00 UHR

NIEDERLAGE ODER NEUANFANG? DER 8. MAI 1945 UND SEINE BEDEUTUNG

PODIUMSTEILNEHMER*INNEN: Prof. Dr. Martina Steber,
Prof. Dr. Jörn Leonhard, Prof. Dr. Martin Sabrow,
Prof. Dr. Norbert Frei, Dr. Constanze Stelzenmüller

GRUSSWORT: Oberbürgermeisterin Eva Weber

TICKETS:

Die Teilnahme an Tagung und Podiumsgespräch ist kostenlos.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Podiumsgespräch wird von BR2 aufgezeichnet.

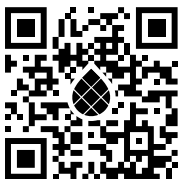
VERANSTALTER*IN:

Fachstelle für Erinnerungskultur
gemeinsam mit dem Friedensbüro der
Stadt Augsburg in Kooperation mit dem
Evangelischen Forum Annahof, der
Bezirksheimatpflege Schwaben und
dem Bukowina Institut Augsburg.

INFO UND KONTAKT:

augsburg.de/erinnerungskultur
0821 324-3255
erinnerungskultur@augsburg.de

375 JAHRE FRIEDENS FEST



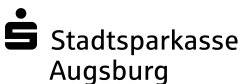
ALLE INFOS UND WEITERE
VERANSTALTUNGEN IM RAHMEN
VON 375 JAHRE FRIEDENSFEST:
FRIEDENSFEST-AUGSBURG.DE

PROJEKTPARTNER*INNEN:



Bukowina
Institut AN DER
UNIVERSITÄT
AUGSBURG

PREMIUMPARTNER:



UNTERSTÜTZT VON:

Bayerisches Staatsministerium
der Finanzen und für Heimat



MEDIENPARTNER:

BR2